

Goldplay Exploration: Oberflächenschlitzprobe auf Zone Nava ergibt Goldabschnitt von 40 m mit 0,7 g/t Au einschließlich 6,0 m mit 1,9 g/t Au

07.05.2019 | [IRW-Press](#)

Vancouver - [Goldplay Exploration Ltd.](#) (TSXV: GPLY, FRANKFURT: GPE, OTCQB: GLYXF) (Goldplay oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass aus breiten Goldabschnitten in den ersten zwei Gräben an der Oberfläche Proben genommen wurden, um die Kontinuität und Geometrie der sulfidationsarmen epithermalen Goldmineralisierung zu bestätigen, die zuvor in Schlitzproben aus den unterirdischen Tunneln in der Zone Nava bis zu 10 g/t Au ergeben hatten (siehe Pressemitteilung vom 16. April 2019).

Die Gold-(Au)-Entdeckung Nava liegt rund 1,5 Kilometer westlich (Abbildung 1) der NI 43-101-konformen Silberressource San Marcial (siehe Pressemitteilung vom 7. Februar 2019) und lässt auf einen vielversprechenden mineralisierten Korridor für Entdeckungen und potenzielle Ressourcenerweiterung im Projektgebiet San Marcial schließen. Die Entdeckung Nava ist eine Zone mit durchdringender hydrothermaler Alteration (Silifizierung + Hämatit) von mindestens 500 Metern Länge und 100 Metern Breite, die Quarzerzgang- und Stockwerkmineralisierung aufweist.

In beiden Gräben wurden mächtige Zonen (bis zu 1,5 g/t Au) aus Oxidmaterial gefunden, wie ein Abschnitt von 13 Metern mit durchschnittlich 1,17 g/t Au in SMtr-003 zeigt (Tabelle 1). Stellenweise finden sich hochgradige Abschnitte von 1 m, die ein vielversprechendes, sulfidationsarmes epithermales System unterstützen. Manche der analysierten 1-Meter-Abschnitte ergaben bis zu 3,14 g/t Au in SMtr-002 und 4,28 g/t Au in SMtr-003 - dieses letztgenannte Ergebnis stammt aus einem 4-Meter-Abschnitt mit 2,41 g/t Au.

Die Kontinuität der Goldmineralisierung, die durch durchgehende Schlitzprobenergebnisse gepaart mit günstigen geologischen Eigenschaften unterstützt wird, zeigt ein hohes Explorationspotenzial für Gold über eine große Fläche in der Zone Nava von 600 m entlang des Streichens und einer Breite von 40 m (Abbildung 2). Dies wird durch SMtr-003 gezeigt, wo die gesamte Grabenlänge von 40 m durchschnittlich 0,70 g/t Au ergab (Abbildung 3).

Marcio Fonseca, President und CEO von Goldplay, sagte: Die Zone Nava, die westlich der Ressource San Marcial liegt, entwickelt sich zu einem potenziell bedeutenden sulfidationsarmen epithermalen Goldziel. Geologische Kartierung und geochemische Daten zeigen Beweise für Goldmineralisierung im oberen Teil eines großen, sulfidationsarmen epithermalen Systems, was Möglichkeiten für anstehende Bohrungen bietet, um weitere Areale zur Ressourcendefinierung abzugrenzen. Außerdem wird das Unternehmen durch die einzelnen hochgradigen Ergebnisse in einer breiten mineralisierten Zone sowie durch das Vorhandensein von sichtbarem Gold, wie vor Kurzem durch die Schlitzproben in historischen Tunneln auf Nava gezeigt, angespornt, mit der Exploration auf Nava fortzufahren.

Auch wenn sich die Zone Nava noch in einer frühen Entdeckungsstufe befindet, hat sie das Potenzial, das Projekt San Marcial zu einem Projekt mit verschiedensten Rohstoffen zu machen und die bereits definierte hochgradige, NI 43-101-konforme Silberressource auszuweiten. Die Streichlänge der aktuellen NI 43-101-konformen Ressourcenzone beträgt 500 m und beherbergt 36 Mio. Unzen AgÄq (angezeigt) und 11 Mio. Unzen AgÄq (abgeleitet) (Projekt San Marcial, Ressourcenschätzung und technischer Bericht, 7. Februar 2019, Todd Mccracken, P.Geo, Marcelo Filipov, P.Geo). Aufgrund des Explorationspotenzials des Projekts San Marcial konnte das Unternehmen die Ressource innerhalb kurzer Zeit erheblich steigern und führt sein Oberflächenexplorationsprogramm entlang des Rests des mineralisierten Korridors von 1,5 km westlich des NI 43-101-konformen Ressourcengebiets, das die Zonen Faisanes und Nava verbindet (Korridor Faisanes-Nava), fort. Aktuelle Oberflächenexplorationsergebnisse lieferten Hinweise auf einen zusammenhängenden, mineralisierten Strukturtrend von einer Streichlänge von mindestens 4,0 km, einschließlich des aktuellen NI 43-101-konformen Ressourcengebiets, Korridor Faisanes-Nava, und der kürzlich definierten Explorationsziele im Osten des aktuellen NI 43-101-konformen Ressourcengebiets.

Tabelle 1 Zone Nava - Goldergebnisse aus den Gräben SMtr-002 und SMtr-003

Graben	von (m)	bis (m)	wahre Mächtigkeit eit (m)	Au-Gehalt (g/t)	Cut-off-W erte Au (g/t)
SMtr-002	24,0	41,0	17,0	0,49	0,2
einschließlich	26,0	30,0	4,0	1,07	0,5
	44,0	56,0	12,0	0,62	0,2
einschließlich	49,0	50,0	1,0	3,14	1,0
und	55,0	56,0	1,0	1,26	1,0
SMtr-003	30,0	40,0	40,0	0,70	0,2
	0,0	13,0	13,0	1,17	0,2
einschließlich	15,0	13,0	8,0	1,62	0,5
einschließlich	17,0	13,0	6,0	1,91	1,0
	34,0	38,0	4,0	2,41	0,5
einschließlich	34,0	37,0	3,0	3,03	1,0

Die Längen der Schlitze werden entlang jedes Grabens, beginnend am Südende, gemessen. Die Mächtigkeiten der Schlitze werden als ungefähre wahre Mächtigkeiten geschätzt, da die Orientierung der Mineralisierung senkrecht zu den Gräben und subvertikal verläuft. Alle Zahlen gerundet. Mineralisierte Zonen werden unter Verwendung der Cut-off-Werte so berechnet, dass höchstens 1 m interner Abfall zulässig ist.

Abbildung 1 Nava - Lage westlich der Ressource San Marcial und des Ziels Faisanes

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46672/GOLDPLAYNewsRelease_May07_2019finalversion-DE

Die Zone Nava besteht aus einer Gruppe von nach Nordosten verlaufenden mineralisierten Quarzerzgängen sowie einer intensiven Stockwerkzone (Abbildung 2). Interpretationen zufolge sind die Erzgänge sulfidationsarm und lagern innerhalb eines porphyritischen Dazit und einer andesitischen Tuffsteineinheit in der Nähe des Kontakts zu einem darunter liegenden Dazit-Rhyolith-Vulkangesteinspaket (Abbildung 4). Dieses geologische Milieu unterstützt das Vorkommen von Dazitkuppeln in einem typischen epithermalen System mit geringer Sulfidierung. In der Zone Nava wurden bislang keine Bohrungen absolviert.

Abbildung 2. Zone Nava - Lage der Tunnel, der alten Abbaustätten und der Stockwerkzone

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46672/GOLDPLAYNewsRelease_May07_2019finalversion-DE

Abbildung 3. Zone Nava - Geologie und Probenergebnisse aus den Tunneln

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/46672/GOLDPLAYNewsRelease_May07_2019finalversion-DE

Das Unternehmen hat den Explorationsaktivitäten in der Zone Nava nach diesem Goldfund eine hohe Priorität eingeräumt. Der Goldfund hat eine Streichlänge von 600 Metern und die große Mächtigkeit der Goldmineralisierung wird von einem umfassenden Alterations- und intensiven Stockwerksystem begleitet. Dies definiert ein mögliches Tagebauziel für zukünftige Bohrungen und Ressourcenabgrenzungen.

Die aktuellen Explorationsarbeiten beinhalten Grabungen an der Oberfläche, um die mineralisierten Erzgänge sowie das lokale Quarz-Stockwerkmaterial freizulegen (Abbildung 5), insbesondere im primären Hügelbereich zwischen den Tunneln T-003 und T-004 im Westen und T-005 an der Ostseite. In diesem Gebiet liegen an der Oberfläche mehrere historische Gruben vor.

Zur Erprobung der Erweiterung der Mineralisierung in Streichrichtung nach Nordosten und Südwesten werden geologische Kartierungen und weitere Schlitzprobenahmen durchgeführt. Dieses Explorationsprogramm beinhaltet auch die Stockwerkzone 300 Meter im Westen der Tunnel (Abbildung 2).

Die derzeitigen Aktivitäten werden erwartungsgemäß zu einem ersten Bohrprogramm führen, um die Kontinuität der Goldmineralisierung in der Tiefe bei Nava zu testen.

Das Unternehmen führt die Oberflächenexploration bei anderen Zielgebieten im Projekt San Marcial fort, die durch Boden- und Gesteinsprobenahmen identifiziert wurden (Pressemitteilung vom 18. Januar 2019: <http://goldplayexploration.com/wp-content/uploads/2019/02/GOLDPLAYNewsReleaseJanuary18.pdf>). Diese Ziele, darunter Faisanes, das neben der NI 43-101-konformen Mineralressource liegt, stellen eine unmittelbare Möglichkeit zur Erweiterung der Ressource dar. Goldplay hat bereits die Bohrgenehmigungen für die Durchführung eines bedeutenden Bohrprogramms im Jahr 2019 sowie die vollständige Zulassung aller Explorationsaktivitäten im Projekt San Marcial durch die lokalen Gemeinschaften (Ejido) erhalten.

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Daten in dieser Pressemitteilung hinsichtlich des Projekts San Marcial wurden von Marcio Fonseca, P.Geol., einem nicht unabhängigen qualifizierten Sachverständigen (Qualified Person) von Goldplay Exploration Ltd., der für die Sicherstellung verantwortlich ist, dass die geologischen Informationen in dieser Pressemitteilung genau sind, und als qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects fungiert, geprüft und/oder unter dessen Leitung erstellt.

Qualitätssicherungsprogramm und Qualitätskontrollverfahren (QS/QK)

Goldplay hat QS-/QK-Verfahren eingeführt, welche die Einfügung von Leer- und Standardproben in sämtliche Probenchargen umfassen, die zur Probenaufbereitung und Analyse bei den Labors von SGS de México, S.A. de C.V. in Durango, Mexiko, eingereicht wurden. Jede Probe mit Ergebnissen von mehr als 100 ppm Silber (über den Grenzwerten) wird von SGS de Mexico direkt an SGS Canada Inc. in Burnaby, BC, gesandt.

Über Goldplay Exploration Ltd.

[Goldplay Exploration Ltd.](#) besitzt ein über 250 Quadratkilometer umfassendes Explorationsportfolio im historischen Gold-Silber-Bergbaug Gebiet Rosario im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa. Das Hauptaugenmerk von Goldplay ist zurzeit unter anderem auf die Ressourcenerweiterung und Exploration im Projekt San Marcial sowie ein anschließendes Explorationsprogramm im Projekt El Habal gerichtet.

Das Landpaket San Marcial umfasst 1.250 Hektar, die sich südlich der historischen Minen La Rastra und Plomosas befinden und 20 Kilometer vom zu 100 Prozent unternehmenseigenen Projekt El Habal im Bergbaug Gebiet Rosario im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa entfernt sind. San Marcial ist ein attraktives oberflächennahes hochgradiges Silber-, Blei- und Zink-Tagebauprojekt, für das Goldplay Anfang 2019 eine NI 43-101-konforme Ressourcenschätzung durchgeführt hat. Das Projekt befindet sich in einem risikoarmen Ressourcenerschließungsstadium, hat alle erforderlichen Genehmigungen für die Explorationsaktivitäten und genießt die Unterstützung der lokalen Gemeinschaften. Diese haben auch die Genehmigung für die Durchführung aller erforderlichen Arbeiten im Projekt erteilt.

San Marcial weist beträchtliches Explorationspotenzial auf, das durch regionale Explorationsprogramme unterstützt wird, die von früheren Betreibern durchgeführt wurden, die in den Konzessionen, die sich zu 100 Prozent im Besitz von Goldplay befinden, 14 Explorationsziele ähnlich San Marcial identifiziert haben. Manche dieser Erkundungsziele bestehen aus alten oberflächennahen Gruben, ausgehobenen Schächten und historischen Untertageanlagen in Gebieten mit starker hydrothermalen Alteration, die in großen regionalen Strukturen enthalten sind.

Das Projekt El Habal befindet sich in der Bohrphase. Die oxidierte goldmineralisierte Zone tritt entlang einer Reihe von sanften Hügeln mit Nachweisen für einen historischen oberflächennahen Untertagebau entlang eines sechs Kilometer langen vielversprechenden Korridors zutage. Das Projekt El Habal befindet sich in der Nähe der historischen Gold-Silber-Mine Rosario, die Berichten zufolge seit über 250 Jahren in Betrieb ist. Das Team von Goldplay kann eine Erfahrung von über 30 Jahren in leitenden Positionen in den Bereichen Exploration, Finanzierung und Entwicklung in der Bergbaubranche vorweisen, einschließlich einer umfassenden Explorationserfahrung von zehn Jahren im Bergbaug Gebiet Rosario, die zu früheren erfolgreichen Entdeckungen geführt hat. Ein aktueller Bericht gemäß National Instrument 43-101 über das Projekt El Habal wird auf SEDAR eingereicht.

Mr. Marcio Fonseca
P. Geol, President & CEO, Goldplay Exploration Ltd.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Kontakt: +1 (604) 202 3155

Email: info@goldplayexploration.com

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen, die auf den Überzeugungen des Managements beruhen und die aktuellen Erwartungen des Unternehmens widerspiegeln. Wenn sie in dieser Pressemitteilung verwendet werden, sind die Worte "Schätzung", "Projekt", "Glaube", "Voraussehen", "beabsichtigen", "erwarten", "planen", "prognostizieren", "können" oder "sollten" und das Gegenteil dieser Worte oder solche Abweichungen davon oder vergleichbare Terminologien dazu bestimmt, zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen zu identifizieren. Solche Aussagen und Informationen spiegeln die aktuelle Sichtweise des Unternehmens wider. Risiken und Unsicherheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen vorgesehen sind. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass sich unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge oder andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/69566--Goldplay-Exploration--Oberflaechenschlitzprobe-auf-Zone-Nava-ergibt-Goldabschnitt-von-40-m-mit-07-g-t-Au-einsc>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).